

## SPORT &amp; SZENE

■ Die besten Events und Treffen

64 1. Rallye Grand Erg  
in Tunesien



66 3. Rallye-Trail  
Germany



67 Treffen des  
Sorento-Forums



68 Jeep Camp-  
Ballenstedt 2005



70 Neuer Mercedes-Club  
Allgäu-Vorarlberg



70 Die Termine im Cross-  
Country-Kalender



Allgemein



Rallye



Trial&amp;Treffen



Trophy



1. Marathon-Rallye Grand Erg 2005

# Vom Sterben der Boliden

Mit einer Überraschung feiert die Marathon-Rallye Grand Erg ihr Debüt: Zwei Newcomer erringen den Sieg

**Zunächst sah alles nach einem Start-Ziel-Sieg** der Rallye-Profis Gerald Jakoby und Axel Untersteller aus. Auf ihrem 200 PS starken Mitsubishi Pajero sammelten sie inklusive Prolog gleich vier Etappensiege, während die anderen Teams mit dem weichen Sand, Defekten oder der schwierigen Navigation zu kämpfen hatten. Selbst die Angstetappe um die Oase Ksar Ghilane überstand das Auto diesmal unbeschadet.

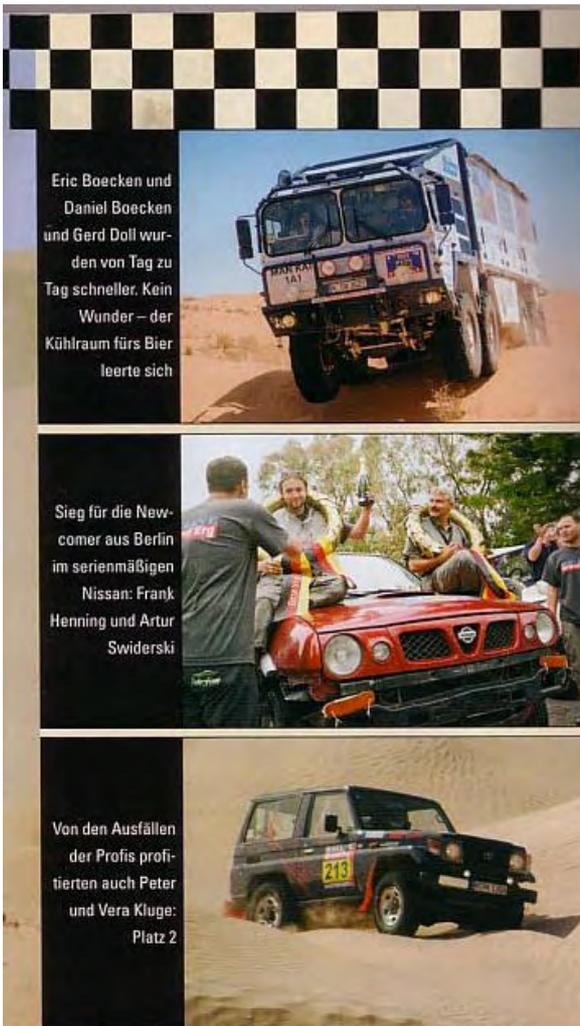
„Schon fast auf WM-Niveau“, beurteilte der erschöpfte Navigator Untersteller die neue Rallye Grand Erg nach fast sechs Stunden dauernder Etappe, aber erungener Tagessieg. Die Ernüchterung kam einen Tag später. Der V6-Motor saugte Sand an – Motorschaden und erneut das Aus fürs Team.

Auch den anderen Teilnehmern ging die Königsetappe, ein 150 Kilometer langer Rundkurs durch die Dünen südlich der ehemaligen Karawanenstadt Douz, ziemlich an die Substanz. In Löchern aus feinem, weichem Sand versanken immer wieder Autos und ihre genervten Besatzungen. Die einen bis zum Bodenblech, die anderen bis übers Knie. Am späten Nachmittag schließlich bogen dann fast alle Piloten auf die Notausstiege ab, die im Roadbook markiert waren.

**Nur der MAN-4-Achser der Brüder Boecken**, die schon auf mehreren Wüsten-Rallyes die Lkw-Wertung gewinnen konnten, blieb auf Zielkurs und versank im Sand – zum ersten Mal, versicherte Pilot Eric Boecken. Drei Plattfüße kosteten anschließend den Tagessieg. Der 8x8 schaffte es zwar durch die Lichtschranke ins Ziel, verpasste aber die vorgegebene Maximalzeit. Kommentar von Rallye-Direktor Jörg Russler: „Keine Etappe wird abgesagt, wir können alle werten.“

Fälle wie diese bescherten den Teams reichlich Strafzeiten. Obwohl vom Veranstalter, hinter dem die fränkische Rallye-Schmiede Schreck-Sport steckt, als Amateur-Rallye ausgeschrieben, orientiert sich das Reglement an den FIA-Vorschriften. Gesamtsieger Frank Henning, der bereits Wüstenerfahrung mit-

bringt, und Navigations-Debütant Artur Swiderski führen mit ihrem behutsam verbesserten Terrano II und werksseitigen 125 PS zwar keinen einzigen Tagessieg ein, sie sammelten allerdings auch kaum Strafzeiten. Nach und nach wurde ihr Allradler zwangsweise optimiert; Front- und Heckstoßstange waren den natürlichen Anforderungen an Böschungswinkel nicht gewachsen und verschwanden lädiert im Fahrzeuginneren. In den Dünen konnte der Berliner Nissan-Fahrer den Vorsprung der Profis, die regelmäßig auf Pisten auftrumpften, verkleinern. Außerdem profitierte Henning vom Motorschaden des zweiten professionell aufgebauten Mitsubishi: Roland und Ulrich Jägers Pajero starb den Sandtod, gleich nachdem er auf der letzten Dünene-tappe die Tageswertung gewonnen hatte.



Eric Boecken und Daniel Boecken und Gerd Doll wurden von Tag zu Tag schneller. Kein Wunder – der Kühlraum fürs Bier leerte sich

Sieg für die Newcomer aus Berlin im serienmäßigen Nissan: Frank Henning und Artur Swiderski

Von den Ausfällen der Profis profitierten auch Peter und Vera Kluge: Platz 2

Hartnäckig vom Pech verfolgt wurden Oliver Focke und Dana Arnold mit ihrem Mitsubishi Pajero. Sie hatten die Grand Erg als Test für ein neues, geradverzahntes Getriebe angetreten, mit dem sie im Oktober bei der Baja Ungarn starten wollten. Zwar hielt das Getriebe, der Pilot aus Bruchhausen wurde aber immer wieder ausgebremst: von einem ausgehakten Kupplungshebel, dem gleichzeitigen Ausfall von Tripmaster und GPS – und zum Erstaunen der gesamten Rallyetruppe – sogar von einem abgebrochenen Schalthebel.

**Das Sterben der Boliden kaputtlierte** Peter und Vera Kluge auf den zweiten Platz in der Gesamtwertung. Das Paar aus München brachte seinen Toyota LandCruiser mit bewährter umsichtiger Fahrweise ohne Schäden durch die Etappen. Den dritten

Rang in der Gesamtwertung machte der MAN 8x8, der im Alltag zur Kölsch-Promotion herhalten muss, erst relativ spät sicher. Dann nämlich, als endlich das optimale Kampfgewicht erreicht war. Durstige Kollegen hatten geholfen, die riesige Kühlkammer auf dem Laster zu erleichtern.

Die 1. Marathon-Rallye Grand Erg war von Anfang bis Ende gut durchorganisiert. Angefangen bei den Einreiseformalitäten, mit denen die Teilnehmer kaum behelligt wurden, bis zu einem straffen Zeitplan, der dafür sorgte, dass alle Kontrollstellen zuverlässig besetzt waren. „Die Rundumbetreuung werden wir dann im nächsten Jahr noch ausbauen“, verspricht Organisator Wolfgang Müller.

T | Peter Stenz F | Peter Stenz, Christof Brass

Infos: [www.granderg.de](http://www.granderg.de)

[www.motorrad-abenteuer.de](http://www.motorrad-abenteuer.de)

# Jetzt Motorrad Abenteuer testen und 33% sparen!

Rudolf Geser  
**DIE SCHÖNSTEN ALPENPÄSSE**  
mit dem Motorrad

**Gratis**

Unser Kennenlern-Abo für Sie: 3 x Motorrad ABENTEUER plus 1 Motorrad-Tourenführer für nur **€ 9,90**

Mit Routenkarten, Servicestellen und Übernachtungstipps

TEST & TECHNIK Brandneue: R 1200 RT REISE Cooler Motorrad-Winterspaz zwischen Gerlos und dem Zillertal SERVICE Marktübersicht: Aktuelle GPS-Geräte und PC-Routenplaner

**Motorrad ABENTEUER**  
DAS TOURENMAGAZIN ABENTEUER

Das schönste Touren mit GPS-Daten zum Downloaden

## Das Motorrad ABENTEUER-Testabo

**ICH WILL** die nächsten 3 Hefte Motorrad ABENTEUER druckfrisch nach Hause. Zusätzlich erhalte ich gratis den Motorrad-Tourenführer Alpenpässe (solange Vorrat reicht, sonst gleichartige Prämie). **Ich zahle nur € 9,90\***

\*Im Ausland zzgl. Versandkosten

Name, Vorname

Straße, Nr.

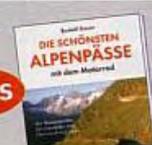
PLZ, Ort

Ich zahle erst nach Erhalt der Rechnung. Wenn ich zufrieden bin und nicht abbestelle, erhalte ich Motorrad ABENTEUER ab dem vierten Heft bis auf Widerruf für € 4,40 pro Heft (Jahrespreis: € 26,40) alle zwei Monate frei Haus\*. Ich kann das Abo jederzeit kündigen. Meinen Motorrad-Tourenführer kann ich auf jeden Fall behalten. Ich war in den letzten 3 Monaten nicht Bezieher dieser Zeitschrift.

Datum, Unterschrift

Bitte ausschneiden oder kopieren und gleich senden an: Motorrad ABENTEUER AboService, 86895 Landsberg, oder per Fax an 0180/505 18 38 oder per E-Mail: [abo@bruckmann.de](mailto:abo@bruckmann.de)

**gratis**



48721